



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

LXXIV. Hempo von dem Knesebeck verpfändet dem Kloster Diesdorf einen Scheffel Getreidezins aus der Mühle Wybelitz, am 18. October 1332.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55716)

LXXIII. Jordan von Hitzaker auf Dannenberg und sein Vetter Dierrich, genannt von Golderden, leisten Verzicht auf einen halben Scheffel Roggen aus der Mühle zu Alten Karmiz zu Gunsten des Klosters Diesdorf, am 29. Juni 1332.

We Jordan ridder, Genant von Hitzaker, vnd wonhaftech sint tv dannenberghe, vnde Thyderich, vnse vedere, knecht, ghenant vom golderden, bekennen oppeliken in desme geghenwordighen breue, dat we mit vnseme willen vnd aller vnser rechten eruen, hebbet ghedan afghetich vnd wederghelaten, den Juncvrowen tv Dyfstorpe, eynen haluen wichschechel roggem rechtes paches, alle iar vp to nemende tv sunte mertines Daghe ewichliken in der molene tv olden karmiz, den we bekummert vnd vorboden hadden den vorbenanten Juncvrowen dar tv Dyfstorpe. Oppe dat disse vorbenanten dinch stede vnd vast ewichliken vmmer mer bliuen, So hebbe we dessen ieghenwordighen bref dar vp ghegeuen, ghestedeghet vnd gevestenunget mit vnfen inghefeghelen. Dat is gheschen na der iartal godefbort dufent iar drehundet Jar in deme anderen Jare en drutteghesten, In der heylighen apostolen daghe sente peters vnd paulus.

LXXIV. Hempo von dem Knefsebeck verpfändet dem Kloster Diesdorf einen Scheffel Getreidezins aus der Mühle Wybelitz, am 18. October 1332.

Pateat omnibus et singulis, ad quos peruenerit presens scriptum, Quod ego Hempo, miles, dictus de knesbeke de consensu Boldewini et Paridami, necnon omnium meorum Heredum obligauit et in presentibus obligo Domino . . . preposito Et Conuentui in Distorp vnum Chorum filiginis in Molendino wybelitz singulis annis percipiendum donec domino preposito et Conuentui supradictis viginti marcas luneburgensium denariorum totaliter persoluemus Ego Hempo aut mei Heredes supradicti . . . Quamdiu vero Huiusmodi pecunia in festo beati Johannis baptiste soluta non fuerit antedictus dominus . . . prepositus et Conuentus memoratam pensionem tollent Michique aut meis Heredibus tres marcas Luneburgensium defalcabunt singulis annis quousque suam pecuniam integraliter et receperunt et extunc prefata pensio ad me seu ad meos heredes redibit libera et soluta. In quorum euidentis testimonium sigillum meum, boldewini et paridami Heredum meorum nomine, presentibus sunt appensa. Datum anno domini M^o. CCC^o. XXXII^o., In die beati Luce ewangeliste.